

## Beantwortung Anfragen der GAL

### 1. Frage:

Wie wird sich die Stadtverwaltung auf den Übergang des Betreuungsmanagements vorbereiten?

#### Zu Frage 1:

Seitens des Fachamtes wurde der Kontakt zu European Homecare gesucht. Im Rahmen eines ersten Treffens Anfang November soll ein erstes Kennenlernen auf fachlicher Ebene stattfinden. Gleichzeitig erfolgt ein Besuch der Standorte für die Unterbringung der Flüchtlinge und Wohnungslosen.

In einem zweiten Gespräch Mitte November soll ein Gespräch zur Regelung der durchzuführenden Übergabe zwischen der Caritas, European Homecare und dem Fachamt stattfinden. Hier werden auch Vertreter der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe (Gruppensprecher) zugegen sein.

Darüber hinaus erfolgte am 23.10.2019 zur Planung der ehrenamtlichen Hilfen, ein Termin mit den Gruppensprechern der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe.

Die Verwaltung plant einen weichen Übergang des Fallmanagements/Betreuungsmanagements in der 50 KW. Der bisherige Anbieter muss die Räumlichkeiten räumen und die anbietereigene Technik zurückbauen. Insoweit soll in dieser Zeit eine Beratung durch die Caritas in den Räumlichkeiten der Düsselbergerstr. (Rockwell) stattfinden, um die Flüchtlinge und Obdachlose weiterhin beraten zu können. In diesem Zeitraum, erhält der neue Dienstleister die Möglichkeit, sich räumlich einzurichten und entsprechende Technik verlegen zu lassen.

---

### 2. Frage:

Wie wird die Stadtverwaltung das Qualitäts-Controlling der Arbeit des neuen Dienstleisters gestalten und durchführen?

#### Zu Frage 2:

Das Fachamt hat sowohl in dem Leistungsverzeichnis, als auch in dem Vertrag über die Erbringung von Leistungen des Sozial- und Integrationsmanagements verschiedene Qualitäts-Controlling Möglichkeiten implementiert.

Es wird insoweit beispielhaft auf das Leistungsverzeichnis 1.3.4. zu verweisen:

„Des Weiteren sind (u.a.) folgende Leistungen vom Auftragnehmer zu erbringen:

- Kooperation einschließlich **Fallbesprechungen** mit den verschiedenen Aufgabenträgern bei der Stadt Haan, insbesondere mit der Abteilung Asyl/Integration, Jugendamt, Schulverwaltungsamt sowie dem Jobcenter bzw. Bundesagentur für Arbeit

- Durchführung **regelmäßiger Besprechungen** Sachbearbeiter/Sozialarbeiterebene evtl. Leitungsebene zum Zweck des Austausches über aktuelle Betreuungsfälle (mindestens einmal pro Quartal)
- Der Auftragnehmer erstellt **monatlich einen Bericht** über die aktuelle Lage der Unterbringungseinrichtung. Die Berichte sollen Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen, Abweichungen von der Leistungsbeschreibung, besondere Vorkommnisse enthalten. Den Monatsbericht übergibt er schriftlich und auf Wunsch zusätzlich in elektronischer Form monatlich, bis zum 5. Werktag des Folgemonats an den Auftraggeber.

Darüber hinaus wird im Hinblick auf vorzulegende Unterlagen und Qualifikationen auf Punkt 1.4. der Leistungsbeschreibung verwiesen.

Ein weiterer Moment des Qualitäts-Controllings ist im Vertrag in § 3 geregelt:

- Der Auftragnehmer gewährleistet eine **nachvollziehbare Aktenführung** durch Dokumentation des Einzelfalls mit der strukturierten Erstellung von Dokumentationen, Verlaufsberichten, Protokollen etc.

Auch hier erfolgt sodann eine Kontrolle durch die Einsicht in die Akten des Anbieters.

### 3. Frage:

- a. Wie wird die Stadtverwaltung die gewachsenen Ehrenamtsstrukturen erhalten.
- b. Gibt es seitens der Verwaltung bereits Vorbereitungen für die Einstellung eines hauptamtlichen städtischen Ehrenamtskoordinators?

Zu Frage 3.

- a) Die Verwaltung wird/hat, wie oben schon dargestellt, frühzeitig Kontakt zu den Gruppensprechern der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe aufgenommen. Im Rahmen der stattfindenden Gespräche ist die Erhaltung und der Ausbau der Ehrenamtsstruktur ein Themengebiet.
- b) Die Verwaltung plant derzeit die Besetzung einer Stelle „Sachbearbeiter als Integrationsmanager“ mit einem Stellenanteil von 0,5. Im Rahmen der Stellenausschreibung ist ein Aufgabengebiet abgebildet, das sich mit der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe beschäftigt (Federführende Zusammenarbeit und Koordination der unterschiedlichen Akteure (Ehrenamtler), Dienstleistern und Trägern).